

N i e d e r s c h r i f t
über die 26. ordentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am
18. Oktober 2023 in der Aula der Grundschule „Am Weinberg“, Schulplatz 3 in
Rathenow

Beginn: 16:15 Uhr
Ende: 18:00 Uhr

Vorsitzender: Corrado Gursch

Bürgermeister: Jörg Zietemann

Fraktion der **DIE LINKE:** Elfie Balzer, Karin Dietze, Daniel Golze, Diana Golze

Fraktion der **CDU:** Wolfram Bleis, Andreas Gensicke, Jörg Rakow, Olaf Thonke

Fraktion der **SPD/
Bündnis 90/Die Grünen:** Dr. Thomas Baumgardt, Sebastian Lodwig, Jean-Luc Meier,
Hartmut Rubach, Jürgen Vogeler

Fraktion der **FDP/
Freie Wähler RN:** Klaus Reimann, Horst Schwenzer

Fraktion der **AfD:** Dr. Uwe Hendrich, Ralf Maasch, Dirk Przedwojewski,
Dana Steinicke, Ingo Wilimzig

Fraktion **Die PARTEI:** Christian Rieck

fraktionslos: -

nicht teilgenommen: Marcel Böttger, Ron Brüggemann, Karl-Reinhold Granzow,
Michel Müller, Frederike Timme, Karsten Ziehm

Teilnehmer der
Stadtverwaltung: Reinbern Erben, Alexander Goldmann, Delphin Holzendorf,
Matthias Remus

Niederschrift: Anne Goehrke als Protokollantin

weitere Teilnehmer: Mitarbeiter der Stadtverwaltung, Rathenower Bürger und Ver-
treter der Presse

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Herr Gursch eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit der SVV mit 21 stimmberechtigten Mitgliedern fest. Im Anschluss spricht er nachträgliche Geburtstagswünsche an die Mitglieder der SVV aus.

2. Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzung der SVV vom 06.09.2023 – öffentlicher Teil

Herr Gursch informiert, dass der Tagesordnungspunkt zur nächsten Sitzung behandelt wird, da das Protokoll noch nicht vorliegt.

3. Bestätigung der Tagesordnung und/oder Änderungsanträge

Herr Gursch teilt mit, dass es sich bei der Drucksache 087/23 (TOP 7.7) um die 7. Änderung (nicht 8. Änderung) des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanung Nr. 070 "Albertinenhof" handelt.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. ~~Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzung der SVV vom 06.09.2023 – öffentlicher Teil~~
3. Bestätigung der Tagesordnung und/oder Änderungsanträge
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Behandlung von Anfragen oder Anträgen
7. Beschlüsse
 - 7.1 DS 082/23 1. Änderung des Stellenplanes zur Haushaltssatzung 2023
 - 7.2 DS 071/23 Berufung des Wahlleiters und des Stellvertretenden Wahlleiters der Stadt Rathenow zur Kommunalwahl am 09.06.2024
 - 7.3 DS 072/23 Einteilung des Wahlgebietes der Stadt Rathenow zu den Kommunalwahlen in Wahlkreise
 - 7.4 DS 070/23 Auftragsvergabe für die Beschaffung eines Wechselladerfahrzeug mit Kran für die Feuerwehr der Stadt Rathenow
 - 7.5 DS 099/23 Auftragsvergabe für die Beschaffung eines Abrollcontainer Logistik für die Feuerwehr der Stadt Rathenow*
 - 7.6 DS 086/23 7. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanung Nr. 070 "Albertinenhof"
hier: Behandlung der Anregungen und Bedenken
 - 7.7 DS 087/23 7. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanung Nr. 070 "Albertinenhof"
hier: Festlegungsbeschluss
 - 7.8 DS 088/23 9. Änderung des Flächennutzungsplans Rathenow im Bereich des B-Plans Nr. 074 "Sondergebiet der Fremdenbeherbergung - Bootel" im OT Grütz
hier: Auslegungsbeschluss
 - 7.9 DS 089/23 Bebauungsplan "Sondergebiet der Fremdenbeherbergung - Bootel" Pl.Nr: 074 im OT Grütz
hier: Auslegungsbeschluss
 - 7.10 DS 091/23 Bebauungsplan Plan-Nr. 079, Wochenendhausanlage im Park am Eulenberg
hier: Behandlung der Anregungen und Bedenken
 - 7.11 DS 092/23 Bebauungsplan Plan-Nr. 079, Wochenendhausanlage im Park am Eulenberg
hier: Auslegungsbeschluss

- 7.12 DS 094/23 Entgelttabelle für die Inanspruchnahme von Waren und Leistungen des Rathenower Stadforstes
- 7.13 DS 095/23 1. Ergänzung des Flächennutzungsplans Rathenow im Bereich des BP Nr. 081 "Wohngebiet Semmelweisstraße"
hier: Auslegungsbeschluss
- 7.14 DS 096/23 Bebauungsplan "Wohngebiet Semmelweisstraße" Plan-Nr. 081
hier: Auslegungsbeschluss
- 7.15 DS 090/23 Vergaberichtlinie Innenstadtfonds
- 7.16 DS 098/23 Halbjahresbericht 2023 nach § 29 KomHKV

nichtöffentlicher Teil

- 8. ~~Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzung der SVV vom 06.09.2023 – nichtöffentlicher Teil~~
- 9. Bericht des Bürgermeisters
- 10. Behandlung von Anfragen oder Anträgen
- 11. Beschlüsse
 - 11.1 DS 081/23 Verleihung des Rathenower Bürgerpreises 2023
 - 11.2 DS 093/23 Erhebung einer Klage
 - 11.3 DS 100/23 Antrag auf Durchführung eines selbständigen Beweisverfahrens
 - 11.4 DS 085/23 Erschließungsvertrag "Wohngebiet Pirolweg"
 - 11.5 DS 097/23 Übernahme einer Verkehrsfläche
- 12. Schließung der Sitzung

4. Bericht des Bürgermeisters

Herr Zietemann informiert zunächst über das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit von Kindern und Jugendlichen – Rideplatz Rathenow. Im Augenblick laufen die Ausschreibungen für die geplanten Anschaffungen:

- zwei Tischtennisplatten und Tec-Ball-Platte sowie
- eine mobile Pumptrackanlage

Die Gesamtkosten betragen ca. 40.000 Euro.

Ebenso wird die Aufstellung einer flexiblen Graffitiwand (Stahlrahmen mit austauschbaren Graffitiplatten) geprüft. Aktuell findet die baurechtliche Prüfung statt. Das Laufzeitende für das Projekt ist der 31.12.2023.

Anschließend greift Herr Zietemann die Thematik Inklusion und den Abbau von Barrieren auf. Um die Sport- und Kulturangebote zukünftig mehr und mehr barrierefrei zu gestalten, hat die Stadt Rathenow über Kooperationen mit Vereinen drei Förderanträge bei der AKTION MENSCH gestellt. Davon sind bisher zwei bewilligt. Dies war möglich, da die Stadt Rathenow Host Town der Special Olympics war. Die Stadt erhält nun über den Förderverein der Stadtbibliothek eine Treppenraupe für die Stadtbibliothek und über den KSB mobile Rampen für die Turnhalle in Rathenow Ost, die Turnhalle des Jahngymnasiums, den Sportplatz in Rathenow Ost sowie für mobile Sportangebote im Stadtgebiet und für Veranstaltungen zwei klappbare Rollstuhlrampen. Noch offen ist der gemeinsame Antrag mit dem Heimatverein Göttlin zum Abbau von Barrieren (mobile Rampe) für das Gemeindezentrum Göttlin.

Herr Rieck und Herr Meier nehmen an der Sitzung teil

23 Mitglieder

Herr Zietemann berichtet weiter, dass die Wahlen zum Vorstand des Kinder- und Jugendparlaments am 18.09.2023 stattfanden. Masa Shalati und Dennis Driebusch bilden den neuen Vorstand. Steve Lehmann ist im erweiterten Vorstand dabei.

Gleichzeitig wurden Juma Missfelder und Maria Swiridow als Vorstand verabschiedet. Verabschiedet wurden ebenfalls Frederike Timme und Erik Prüß als erweiterter Vorstand, sie bleiben aber weiterhin als Mitglieder dem KiJuPa treu. In der SVV im Dezember will sich der neue Vorstand vorstellen.

Zum Baugeschehen in der Stadt Rathenow führt Herr Zietemann folgendes aus:

An der Gesamtschule „Bruno H. Bürgel“ ist die Vorbereitung für den Aufzug erfolgt und die Arbeiten zur Digitalisierung im Bauteil C sind im Erdgeschoss angekommen. Der Wechsel in den Bauteil B folgt jetzt.

Weiterhin fand die Eröffnung des Jahncampus am 12.10.2023 statt. Zurzeit erfolgen die letzten Arbeiten auf dem Hof, im Anschluss dann der Bau des Gehwegs vor der Schule.

An der Grundschule „Friedrich-Ludwig-Jahn“ laufen die Arbeiten an der Digitalisierung in den Ferien weiter. Auch Kernbohrungen erfolgen. Nach den Ferien werden nach dem Unterricht die Leitungen gezogen. Parallel laufen die Maßnahmen zum Brandschutz weiter (Türen zu Klassenräumen).

Die Planungen für die Digitalisierung sowie die Brandmelde- und Trinkwasseranlage am Gymnasium „Friedrich-Ludwig-Jahn“ gehen weiter. Der Abstimmungsbedarf ist hoch. Sind die Planungen weiter fortgeschritten, muss noch über den tatsächlichen Bauablauf gesprochen werden

Die Kirchbergbrücke sollte bereits fertig sein. Die Firma wurde bereits in Verzug gesetzt. Der weitere Ablauf ist derzeit in Klärung.

Die Planungen für die Weiterführung der Sanierung der B 102 laufen, gleiches gilt für die Planungen für die Große Hagenstraße. Nach aktuellem Stand sollen die Große Hagenstraße und die Fehrbelliner Straße bis hinter den Hagenplatz zusammen ausgeschrieben und gebaut werden. Der Förderantrag wurde gestellt, der Baubeginn ist für Sommer kommenden Jahres geplant.

Für die Jederitzer Brücke wurde eine weitergehende Untersuchung ausgeschrieben. Dabei handelt es sich um den Baugrund und das Bauwerk (hier tatsächlicher Zustand der Widerlager). Ergebnisse werden bis Ende Februar erwartet. Im Entwurf für den Haushalt 2024 sind Mittel für erste Planungsleistungen vorgesehen.

Die Maßnahme am Hinterarchenwehr hat begonnen und wird 31 Monate dauern. Verhandlungen über die Beteiligung laufen und werden in der Kreuzungsvereinbarung aufgenommen. Für die Vereinbarung ist ein Beschluss der SVV im Dezember erforderlich.

In der Schollstraße im Bereich vor der Schule wird der Wendehammer erneuert.

Der Auftakt der Planung für den Radweg nach Böhne fand am 09.10.2023 in Böhne statt. Es fand ein Treffen mit dem Landesbetrieb vor Ort statt, die Planung wurde durch den Landesbetrieb beauftragt. Ziel ist, die Planung 2024 abzuschließen und 2025 zu bauen.

Herr Zietemann informiert weiter, dass die Submission für die Stele für Ehrenbürger auf dem Friedhof heute, 18.10.2023, stattfindet.

Die Bemühungen um Förderungen für das Frauenhaus laufen weiter. Die Leistungsverzeichnisse werden gerade durchgesehen und, wenn notwendig, überarbeitet. Mit Frau Seeger fand in der vergangenen Woche ein Abstimmungstermin statt.

Herr Zietemann erläutert im Anschluss, dass die Robert Bosch Stiftung und die Heidehof Stiftung mit ihren Kooperationspartnern ARD und die ZEIT seit dem Jahr 2006 jährlich gute Schulen und ihre innovativen Schulkonzepte auszeichnen. Für den Schulpreis 2023 bewarb sich auch die Oberschule „Johann Heinrich August Duncker“ und wurde von der dazu eingesetzten Jury als eine der 15 besten Schulen in Deutschland nominiert. Am 12.10.2023 erhielt die Oberschule in der Abschlussveranstaltung unter Anwesenheit des Bundespräsidenten einen Anerkennungspreis. Auch wenn sie nicht unter die sechs besonders prämierten Schulen gelangte, bedeutet diese Nominierung eine hohe Auszeichnung für das Kollegium, die Schulleitung und die Schülerinnen und Schüler der Oberschule.

Weiterhin thematisiert Herr Zietemann den „Pakt für Pflege“. Nachdem feststand, dass das Geld aus dem „Pakt für Pflege“ in Rathenow für eine Anlaufstelle für Senioren und Seniorinnen im Stadtzentrum genutzt werden soll, waren die Räumlichkeiten schnell gefunden. Das Bündnis für Familie Westhavelland, unter Trägerschaft des Diakonisches Werkes Havelland e.V., gab mit ihren Räumen, ihrer langjährigen Netzwerkarbeit und Erfahrung den passenden Rahmen für das geplante Projekt. Um eine effektive Arbeitsweise aller vier Mitarbeiter zu gewährleisten, sind nach einer kurzen Umbauphase in dem vorhandenen Großraum-Büro drei Bereiche entstanden: Arbeitsbereich, Veranstaltungsbereich und Beratungsbereich. Unter dem Namen „agil“ – Treff- & Infopunkt für die ältere Generation, ist die Anlaufstelle für Senioren nun seit fast zwei Jahren in der Berliner Straße 83 zu finden. Die einzelnen Buchstaben von „agil“ haben folgende Bedeutung, a=aktiv, g=gemeinsam, i=informiert, l=leben. Sie sagen mit einfachen Worten, was das Angebot der Stadt Rathenow für die Senioren und Seniorinnen bereithält. Am 27.01.22 fand die offizielle Eröffnung statt. Die Anfragen der älteren Bürger ließen auch nicht lange auf sich warten. Mit Fragen zur Beantragung eines Pflegegrades, der Suche nach Hilfe im Haushalt, nach Bewegungsgruppen, einer Selbsthilfegruppe für Trauerbewältigung sowie sozialen Kontakten niederschwelliger Art u. v. m. wurde der Treff- und Infopunkt „agil“ sehr gut angenommen. In Zusammenarbeit mit dem Pflegestützpunkt Havelland, verschiedenen Pflegeanbietern und anderen Partnern konnten bisher alle Fragen beantwortet werden.

Zu den Angeboten, einmalige und wiederkehrende, welche zum Kern der Arbeit gehören, zählen u. a.:

- „Buchlesung“ mit Martin März
- „Gesunde Knochen und Gelenke“ (Vortrag)
- im Rahmen der Frauenwoche in Rathenow Musikalischer Nachmittag für Seniorinnen in Zusammenarbeit mit Seniorenrat RN,
- „Über's Sterben zu reden...“
- Besuch der Musterwohnung „SELMA“
- „Wir gestalten Wimpel“ für die Frühlingsgalerie 2024 in Rathenow
- „Kräuterspaziergang“ über den Weinberg
- Eröffnung der „DEMENSCH“ – Ausstellung anlässlich der Demenzwoche in Zusammenarbeit mit Seniorenrat RN
- „Demenzparcours“

Wiederkehrend u. a.:

- „Spielerunde“ - 14-tägig
- „Locker vom Hocker“ - wöchentlich
- „1000 Schritte gehen“ - monatlich
- „Kreative Bastelstunde“ - monatlich
- „Singe Gruppe Silberkehlchen“- monatlich
- „Gedächtnistraining“ - ab November in Rathenow

Den Sachbericht und die einmaligen und wiederkehrenden Angebote werden als Übersicht dem Protokoll als Anlagen beigefügt. Das Förderprogramm läuft nach aktuellem Stand bis Ende 2024. Informationen sind im Büro erhältlich, Frau Neidt, als Ansprechpartnerin, steht gern als Ansprechpartnerin bei Fragen zur Verfügung.

Herr Zietemann informiert weiter zum letzten Fahrradklimatest des ADFC, welcher für das Jahr 2022 stattfand. 1.114 Städte und rund 245.000 Teilnahmen nahmen teil. Bewertet wurde auch die Stadt Rathenow von den 107 Rathenowerinnen und Rathenowern, die an der Befragung teilgenommen haben. Unzufrieden sind Rathenows Radfahrende vor allem mit den Fahrraddiebstählen, der Breite der (Rad-)Wege und der Führung an Baustellen. Insgesamt fühlen sich 84 Prozent der Befragten beim Radfahren in der Stadt nicht sicher. Lichtblicke gab es beim Radfahren von Alt und Jung, bei der Erreichbarkeit des Stadtzentrums und beim zügigen Radfahren.

Mit Herrn Gericke, dem Sprecher der ADFC-Ortsgruppe Rathenow, gab es dazu vor einigen Wochen ein Auswertungsgespräch. Seinerseits wurde auf die Wünsche, wie beispielsweise die konsequente Ahndung von Falschparkern auf Radwegen, mehr Tempo 30-Zonen und fahrradfreundliche Lösungen an Baustellen, aufgeführt, um die Zufriedenheit und Sicherheit zu erhöhen. Gemeinsam wurde Punkt für Punkt der Befragung durchgegangen und über die Möglichkeiten und über die Hindernisse gesprochen. Vorgeschlagen wurde seitens der Verwaltung, dass das Thema im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen und Verkehr regelmäßig auf die Tagesordnung kommt. Herr Gericke ist sachkundiger Einwohner des Ausschusses und so kann gemeinsam mit den Stadtverordneten über Lösungen zu den einzelnen Punkten gesprochen werden, um die Sicherheit und Zufriedenheit langfristig zu erhöhen.

Abschließend weist Herr Zietemann auf anstehende Termine hin:

- 19.10.2023, 18:00 Uhr: Buchlesung in der Bibliothek: Daniel Schulz „Ich höre keine Sirenen mehr“, über den Krieg und den Alltag in der Ukraine
- 07.11.2023 und 09.11.2023, 18:00 Uhr: Elternabende zum Thema „Drogen und Sucht“ im Kulturzentrum
- 17.01.2024: Sportlerehrung 2024: bis zum 01.12.2023 können die Vereine Vorschläge einreichen, bei Einzelsportarten maximal zwei junge Sportlerinnen und Sportler bis 18 Jahren, gesucht wird die beste Jugendmannschaft des Jahres 2023
- 22.07.2024 bis 27.07.2024: Europäische Jugendspiele 2024 in der Partnerstadt Rendsburg: die Stadt Rathenow hat eine Einladung erhalten, bis zu 50 junge Sportlerinnen und Sportler (Jahrgänge 2008, 2009, 2010, 2011) sowie bis zu 15 junge Künstlerinnen und Künstler (Jahrgänge 2009-2003) im Bereich Tanz, Gesang und Kunst; die Vereine wurden informiert

Frau Golze kommt zurück auf die geplanten Bauarbeiten in der Fehrbelliner Straße und der Großen Hagenstraße im Hinblick auf die Sicherheit von Radfahrenden. Sie fragt, ob an der Planung der Verkehrsführung noch Änderungen vorgenommen werden können und welche Rechtsgrundlagen es gibt. Die derzeitige Planung trägt nicht zur Erhöhung der Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden bei.

Abschließend würdigt sie das große Engagement und die tollen Leistungen der Oberschule „Johann Heinrich August Duncker“ im Rahmen des Schulpreises 2023.

Herr Zietmann sagt, dass für den Landesbetrieb ein Fragenkatalog erarbeitet wurde. Zur SVV im Dezember sollen Antworten vorliegen. Herr Schmidt vom Landesbetrieb soll darüber hinaus zum ASV eingeladen werden.

Herr Rubach merkt an, dass in der Fehrbelliner Straße der Abstand zwischen PKWs/LKWs und den Radfahrenden bei Überholvorgängen zu eng ist.

5. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

6. Behandlung von Anfragen oder Anträgen

Herr Meier regt an, die Anzahl der Plakate im Rahmen der anstehenden Wahlen im Jahr 2024 auf bestimmte, sinnvolle Zahlen (pro Dorf und in der Kernstadt) festzulegen. So soll im Nachgang Müll reduziert werden. Er bittet darum, dass die Fraktionen dazu in den Austausch gehen und bittet um Auskunft in der kommenden SVV im Dezember.

7. Beschlüsse

7.1 DS 082/23 1. Änderung des Stellenplanes zur Haushaltssatzung 2023

Frau Golze fragt, welchem Amtsleiter der Beauftragte für kommunalen Klimaschutz unterstellt ist.

Herr Zietemann antwortet, dass der Klimaschutzbeauftragte dem Bauamt und damit Herrn Remus zugeordnet wird, da hier die fachliche Kompetenz liegt. Die Zuordnung der Stelle innerhalb der Verwaltung liegt im Aufgabenbereich des Bürgermeisters.

Frau Dietze fragt, ob das Gutachten zur Organisationsuntersuchung im Sachgebiet Bildung und Kindereinrichtungen den Stadtverordneten zugänglich gemacht wird.

Herr Zietemann bejaht dies.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die 1. Änderung des Stellenplanes zur Haushaltssatzung 2023.

Aufgenommen werden:

- eine Vollzeitstelle Beauftragter für kommunalen Klimaschutz
- eine Vollzeitstelle Sachbearbeiter Bildung und Kindereinrichtungen
- eine halbe Stelle (befristet) Sachbearbeiter Bildung und Kindereinrichtungen

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-, 4 Nein- Stimmen, 2 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 082/23 ohne Änderungen mehrheitlich zugestimmt.

7.2 DS 071/23 Berufung des Wahlleiters und des Stellvertretenden Wahlleiters der Stadt Rathenow zur Kommunalwahl am 09.06.2024

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beruft gemäß § 15 BbgKWahIG in Verbindung mit § 2 BbgKWahIV anlässlich der stattfindenden Kommunalwahl

**Herrn Reinbern Erben zum Wahlleiter und
Frau Delphin Holzendorf zur stellvertretenden Wahlleiterin**

der Stadt Rathenow.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 071/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.3 DS 072/23 Einteilung des Wahlgebietes der Stadt Rathenow zu den Kommunalwahlen in Wahlkreise

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, zur Durchführung der Kommunalwahlen in Rathenow und den Ortsteilen nur einen Wahlkreis zu bilden.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 1 Enthaltung

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 072/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.4 DS 070/23 Auftragsvergabe für die Beschaffung eines Wechselladerfahrzeug mit Kran für die Feuerwehr der Stadt Rathenow

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, den Auftrag für die Beschaffung eines Wechselladerfahrzeug mit Kran für die Feuerwehr der Stadt Rathenow, an die Firma F&B Nutzfahrzeugtechnik GmbH, Schwarzwaldstraße 1 aus 76767 Hagenbach, mit einem Auftragswert in Höhe von 484.204,15 € (brutto) zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 070/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.5 DS 099/23 Auftragsvergabe für die Beschaffung eines Abrollcontainer Logistik für die Feuerwehr der Stadt Rathenow

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, den Auftrag für die Beschaffung eines Abrollcontainer Logistik für die Feuerwehr der Stadt Rathenow, an die Firma Norrenbrock Technik GmbH & Co. KG, Zum Nordkai 16, 26725 Emden, mit einem Auftragswert in Höhe von 220.911,60 € (brutto) zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 1 Enthaltung

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 099/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.6 DS 086/23 7. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanung Nr. 070 "Albertinenhof"
hier: Behandlung der Anregungen und Bedenken**

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow hat die während der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange vom 18.07.2022 und 29.03.2023 und der Auslegungen vom 04.01.2023 bis 06.02.2023 sowie vom 12.09.2023 bis 26.09.2023 vorgebrachten Anregungen und Bedenken zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes geprüft.

Die Stadtverordnetenversammlung Rathenow billigt die Abwägung der Belange untereinander und gegeneinander.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 086/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.7 DS 087/23 7. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplan Nr. 070 "Albertinenhof"
hier: Festlegungsbeschluss**

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rathenow und billigt die Begründung.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 087/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.8 DS 088/23 9. Änderung des Flächennutzungsplans Rathenow im Bereich des B-Plans Nr. 074 "Sondergebiet der Fremdenbeherbergung - Bootel" im OT Grütz
hier: Auslegungsbeschluss**

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung billigt den vorliegenden Entwurf zur 9. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Rathenow und beschließt, diesen einschließlich der Begründung sowie alle vorhandenen Fachgutachten und alle wesentlichen, vorhandenen umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 088/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.9 DS 089/23 Bebauungsplan "Sondergebiet der Fremdenbeherbergung - Bootel" Pl.Nr: 074 im OT Grütz
hier: Auslegungsbeschluss**

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung billigt den vorliegenden Entwurf zum B-Plan Nr. 074 "Sondergebiet der Fremdenbeherbergung - Bootel" und beschließt, diesen einschließlich der Begründung sowie alle vorhandenen Fachgutachten und alle wesentlichen, vorhandenen umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 089/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.10 DS 091/23 Bebauungsplan Plan-Nr. 079, Wochenendhausanlage im Park am Eulenweg
hier: Behandlung der Anregungen und Bedenken**

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow hat die während der 2. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange vom 05.04.2023 sowie der Auslegung vom 15.05.2023 bis 16.06.2023 gemäß §§ 3 und 4 BauGB vorgebrachten Anregungen und Bedenken zum Bebauungsplan "Wochenendhausanlage im Park am Eulenweg" Plan Nr. 079 geprüft.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow billigt die Abwägung der Belange untereinander und gegeneinander.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 1 Enthaltung

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 091/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.11 DS 092/23 Bebauungsplan Plan-Nr. 079, Wochenendhausanlage im Park am Eulenweg
hier: Auslegungsbeschluss**

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, den Bebauungsplan Pl. Nr. 079 "Wochenendhausanlage im Park am Eulenweg" im Ortsteil Semlin gemäß § 3 Abs. 2 BauGB einschließlich der Begründung für einen Monat öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 1 Enthaltung

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 092/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.12 DS 094/23 Entgelttabelle für die Inanspruchnahme von Waren und Leistungen des Rathenower Stadforstes

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die Änderung der Entgelttabelle für die Inanspruchnahme von Waren und Dienstleistungen des Rathenower Stadforstes.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 1 Enthaltung

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 094/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.13 DS 095/23 1. Ergänzung des Flächennutzungsplans Rathenow im Bereich des BP Nr. 081 "Wohngebiet Semmelweisstraße"
hier: Auslegungsbeschluss**

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Umwandlung des Verfahrens zur 13. Änderung in 1. Ergänzung des Flächennutzungsplans Rathenow, da es sich um eine sogenannte "weiße Fläche" handelt und beschließt, den vorliegenden Vorentwurf zur 1. Ergänzung des Flächennutzungsplans der Stadt Rathenow einschließlich der Begründung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 095/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.14 DS 096/23 Bebauungsplan "Wohngebiet Semmelweisstraße" Plan-Nr. 081
hier: Auslegungsbeschluss**

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung billigt den vorliegenden Vorentwurf zum B-Plan Nr. 081 "Wohngebiet Semmelweisstraße" und beschließt, diesen gemäß § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 096/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.15 DS 090/23 Vergaberichtlinie Innenstadtfonds

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte Vergaberichtlinie zum Innenstadtfonds der Stadt Rathenow.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 090/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.16 DS 098/23 Halbjahresbericht 2023 nach § 29 KomHKV

Beschluss: Gemäß § 29 KomHKV ist die Stadtverordnetenversammlung mindestens halbjährlich über den Stand des Haushaltsvollzuges zu unterrichten. Dies soll in der Stadt Rathenow zum Halbjahr und zum Jahresabschluss erfolgen.

Der Halbjahresbericht 2023 nach § 29 KomHKV wurde zur Kenntnis genommen.

Der öffentliche Teil der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung ist um 17:20 Uhr beendet. Die Öffentlichkeit wird gebeten, den Sitzungssaal zu verlassen. Der nichtöffentliche Teil schließt sich unmittelbar an.

Einwendungen gegen den Wortlaut der Niederschrift des öffentlichen Teils der SVV sind an den Vorsitzenden der SVV zu richten.

Corrado Gursch

Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Anlagen

Sachbericht 2022 „agil“ - Treff- & Infopunkt für die ältere Generation

„Agil“ - Einmalige Angebote 2023

„Agil“ - Wiederkehrende Angebote

Sachbericht 2022

„agil“ - Treff- & Infopunkt für die ältere Generation

Nachdem feststand, dass das Geld aus dem „Pakt für Pflege“ in Rathenow für eine Anlaufstelle für Senioren und Seniorinnen im Stadtzentrum genutzt werden soll, waren die Räumlichkeiten schnell gefunden. Das Bündnis für Familie Westhavelland, unter Trägerschaft des Diakonisches Werkes Havelland e.V., gab mit ihren Räumen, ihrer langjährigen Netzwerkarbeit und Erfahrung den passenden Rahmen für das geplante Projekt.

Um eine effektive Arbeitsweise aller 4 Mitarbeiter zu gewährleisten sind nach einer kurzen Umbauphase in dem vorhandenen Großraum-Büro drei Bereiche entstanden: Arbeitsbereich, Veranstaltungsbereich und Beratungsbereich.

Innerhalb der folgenden Tage wurde unter Mitarbeit der Stadtverwaltung, des Diakonisches Werkes Havelland e.V. und der neuen Projektkoordinatorin über einen kurzen, einprägsamen Projektnamen und das passende Logo diskutiert und entschieden. Die Wahl fiel auf „agil“ – Treff-& Infopunkt für die ältere Generation. Die einzelnen Buchstaben von „agil“ haben folgende Bedeutung, a=aktiv, g=gemeinsam, i=informiert, l=leben. Sie sagen mit einfachen Worten, was das neue Angebot der Stadt Rathenow für die Senioren und Seniorinnen bereithält.

Am 27. Januar 2022 fand eine offizielle Eröffnung mit geladenen Gästen statt. Mit dabei waren der Bürgermeister der Stadt Rathenow, Mitarbeiter der Stadtverwaltung, des Landkreises Havelland, der Geschäftsführer des Diakonischen Werkes Havelland e.V., der Geschäftsführer der Kommunalen Wohnungsbaugesellschaft Rathenow, Vertreter des Seniorenrates sowie der Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg und die lokale Presse. Die ersten Visitenkarten konnten an diesem Tage an Kooperationspartner und Schnittstellen der Altenhilfe übergeben werden.

Dem nachfolgenden Zeitungsartikel konnte man entnehmen, dass sich von nun ab in der Berliner Straße 83 ein kostenloser und unabhängiger Ansprechpartner für alle Fragen des Älterwerdens befindet. In Planung befand sich zu diesem Zeitpunkt auch schon die Veranstaltungsreihe „Aktiv ins Alter“ mit Vorträgen und Mitmachaktionen.

Die Anfragen der älteren Bürger ließen nicht lange auf sich warten. Mit Fragen zur Beantragung eines Pflegegrades, der Suche nach Hilfe im Haushalt, nach Bewegungsgruppen, einer Selbsthilfegruppe für Trauerbewältigung sowie sozialen Kontakten niederschwelliger Art u.v.m. wurde der Treff- und Infopunkt „agil“ sehr gut angenommen. In Zusammenarbeit mit dem Pflegestützpunkt Havelland, verschiedenen Pflegeanbietern und anderen Partnern konnten bisher alle Fragen zufriedenstellend beantwortet werden.

Die Veranstaltungsreihe „Aktiv ins Alter“ ist in 4 Kategorien aufgeteilt. Hier können die Senioren und Seniorinnen an Vorträgen oder Aktionen zu den Hauptthemen „Wissen“, „Bewegung“, „Gesundheit“ und „Kreativität“ teilnehmen. Jedes Hauptthema hat 6 Unterthemen wie z. B. Demenz, Sicherheit, Gymnastik, Gedächtnis, gesunder Körper, Vorsorgevollmacht u.v.m. Den Anfang dieser Reihe machte am 30.03.2022 der Vortrag „Mein Leben mit einem an Demenz erkrankten Angehörigen. Über dieses Thema sprach die Demenzbeauftragte des Landkreises Havelland sehr anschaulich vor 10 Interessierten.

Es folgten weitere Einzelvorträge „Gesunder Darm – gesunder Mensch“, „Wildkräuter auf dem Speiseplan“, „Was ich für einen gesunden Schlaf tun kann“ sowie ein Kräuterspaziergang.

Aus den vielen Gesprächen mit den älteren Menschen wurde klar, dass sie sich regelmäßige Kontakte in kleinen Gruppen wünschen, z.B. bei Würfel-, Brett- oder Kartenspielen. Daraus entstand die Idee eine Spielerunde ins Leben zu rufen, die sich alle 14 Tage bei Kaffee und Kuchen trifft und zwei fröhliche Spielstunden miteinander verbringt. Im April mit drei Spielern gestartet, zählt die Runde am Jahresende 17 Mitspielende. Damit ist die Kapazität der Tische unseres Büros fast ausgeschöpft. Sollten sich noch mehr Interessenten melden, müsste über 2 Termine oder eine andere Räumlichkeit nachgedacht werden.

Unter dem Motto „Locker vom Hocker“ finden seit Mai 2022 1x wöchentlich Bewegungsübungen auf und am Stuhl statt. Auch hier wuchs die Gruppe in kürzester Zeit auf eine maximale, aber noch effektive Teilnehmerzahl von 12 heran. Der Zuspruch ist so groß, dass eine Warteliste angelegt worden ist.

Ein weiteres, in regelmäßigen Abständen wiederkehrendes Angebot des Treff- und Infopunktes „agil“ ist ein gemeinsamer Spaziergang zur Steigerung des Wohlbefindens, genannt „1000 Schritte gehen“. Dem sehr warmen Sommer geschuldet, lief dieses Angebot sehr schleppend an. Mit 2-3 Personen, die sich zum monatlichen Spaziergang trafen, ging es dem Herbst entgegen. Nach einem gezielten Aufruf in der Presse gesellten sich einige lauffreudige Senioren und Seniorinnen dazu, so dass gegenwärtig 12 Personen gemeinsam etwas mehr als 1000 Schritte gehen.

Diese Gruppen werden von ehrenamtlichen Personen begleitet und es ist schön zu sehen, dass sich unter den Teilnehmern neue Freundschaften mit gemeinsamen, privaten Aktivitäten entwickelt haben. Das prozentuale Verhältnis Männer zu Frauen ist leider nicht ausgewogen, es beläuft sich auf 20% Männer : 80% Frauen.

In der 2. Jahreshälfte lud „agil“ zu einem „Augenspaziergang“, einem Vortrag über Schüssler Salze, zu „60 Minuten Rhythmus“, einem „Gedächtnistraining“ sowie zu Kinoveranstaltungen innerhalb des „Europäischen Filmfestivals“ ein. Weiterhin nahm eine Gruppe von 15 Sportinteressierten am „Havelländischen Seniorensportfest“ in Dallgow Döberitz teil.

Der Treff- und Infopunkt „agil“ bereicherte die Eröffnung der „Havelländischen Seniorenwoche“ in Falkensee mit einem Stand über das bestehende Angebot, den Familientag des Bündnisses für Familien Westhavelland, den „Tag der offenen Tür“ unserer Bürogemeinschaft und das „Interkulturelle Parkfest“ im Optikpark Rathenow.

Über die einzelnen Veranstaltungen von „agil“ berichtet die regionale Presse monatlich unter dem Motto „Neues aus der Berliner Straße 83“. Weiterhin werden Flyer in Apotheken, Arzt- und Physiotherapiepraxen verteilt und die Litfaßsäule im Zentrum mit Plakaten bestückt.

Um der älteren Generation einen Anreiz auf die „agil“-Vorträge und Aktionen zu geben, können sie sich pro besuchter Veranstaltung „agil“-Taler verdienen. Diese werden am Jahresende zusammengezählt und auf die 3 Aktivsten wartet eine kleine Überraschung.

Den Jahresabschluss bildeten die einzelnen Weihnachtsfeiern der Spiele-, Lauf- und Sportgruppe sowie das weihnachtliche Kaffeetrinken bei Musik und Gesang mit professioneller Unterstützung.

Ein großes Dankeschön in Form einer gemütlichen Kaffeetafel mit Livemusik galt unseren Ehrenamtlern. Ohne sie wäre diese wichtige, niederschwellige, soziale Arbeit in Gruppen überhaupt nicht möglich.

Rückblickend kann man sagen, dass mit dem Treff- und Infopunkt für die ältere Generation ein Anlaufpunkt geschaffen wurde, an dem die Senioren und Seniorinnen aktiv, gemeinsam, informiert leben können...eben „agil“ sein oder wieder werden können. Das spricht für die Zufriedenheit, die Dankbarkeit und den immer größeren Zulauf. Hauptziel des Projektes ist es durch Information, Mobilität und vielen sozialen Kontakten die eventuelle Pflegebedürftigkeit zeitlich zu verschieben oder im besten Falle ganz zu vermeiden, damit die älteren Menschen mit Unterstützung länger in ihrem vertrauten Wohnumfeld leben können.

Ebenso wichtig ist die Teilhabe der Senioren und Seniorinnen an der Planung und Ausführung der Veranstaltungen. Viele Ideen und Wünsche kamen schon aus ihren Reihen und alle hoffen, dass wir diese gemeinsam im kommenden Jahr umsetzen können.

Ines Neidt

Projektkoordinatorin „agil“

Rathenow, 16.12.2022

Agil – Einmalige Angebote 2023

Stand 13.10.2023

<u>Datum</u>	<u>Veranstaltung</u>	<u>Personen</u>
09.01.	Montagskino (Europäisches Filmfestival der Generationen) Berliner Str. 83	15
23.01.	Montagskino (Europäisches Filmfestival der Generationen) Berliner Str. 83	17
31.01.	„Buchlesung“ mit Martin März	40
13.02.	„Gesunde Knochen und Gelenke“ (Vortrag)	16
07.03.	Frauenwoche in Rathenow (Musikalischer Nachmittag für Seniorinnen in Zusammenarbeit mit Seniorenrat RN, Restaurant „Himalaya“)	78
14.03.	„Über's Sterben zu reden....“ (Offener Informationsaustausch mit Bärbel Böer Ambulanter Ho zpizdienst Diakonie)	8
16.03.	Besuch der Musterwohnung „SELMA“	6
13.04.	„Wir gestalten Wimpel“ für die Frühlingsgalerie 2024 in Rathenow	4
27.04.	„Kräuterspaziergang“ (über den Weinberg mit Heilpraktikerin B. Buchheiser)	19
16.05.	„Über's Sterben zu reden....“ (Offener Informationsaustausch mit Bärbel Böer Ambulanter Ho zpizdienst Diakonie)	9
20.06.	Eröffnung der „DEMENSCH“ – Ausstellung (anlässlich der Demenzwoche in Zusammenarbeit mit Seniorenrat RN) in Berliner Str. 83)	15
22.06.	„Demenzparcours“ (8 Stationen mit M. Schulz, Demenzbeauftragte des LK HVL)	25
28.06.	„Szenische Lesung Renate Bergmann“ (in Aula der GS Am Weinberg, in Zusammenarbeit mit Stadtbibliothek RN)	190
29.06.	Vortrag über Krankheitsbild „Demenz“ (in Zusammenarbeit mit Seniorenrat RN)	14
21.09.	„Kräuteröl und Kräutersalz selbst herstellen“ (mit Heilprakterin B. Buchheiser)	20

26.09.	„Über's Sterben zu reden....“ (Offener Informationsaustausch mit Bärbel Böer Ambulanter Hospizdienst Diakonie)	8
02.10.	Montagskino (Europäisches Filmfestival der Generationen) Berliner Str. 83	18
09.10.	„Gesunde Augen“ (Sehberatung und Entspannungsübungen mit Augenoptikmeisterin Anja Bergmann)	13
10.10.	„Schlager-Kaffee“ (gemütlicher Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und Musik mit Schlagersänger Martin März)	80
11.10.	„Schlager-Kaffee“ (gemütlicher Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und Musik mit Schlagersänger Martin März)	80

16.10.	Montagskino (Europäisches Filmfestival der Generationen) Berliner Str. 83	Anmeldungen 21
19.10.	Herbstliche Kräuterwanderung	Anmeldungen 25
19.10.	Ehrenamtstreffen (offener Austausch der Ehrenamtler von agil und Bündnis für Familie)	
30. 10.	Montagskino (Europäisches Filmfestival der Generationen) Berliner Str. 83	Anmeldungen 26

Planung für November – Eröffnung einer monatlichen Gruppe „Gedächtnistraining“
-Vorstellung Pflegestützpunkt Havelland

Planung für Dezember-Ausklang des Jahres-Weihnachtsfeiern für jede Gruppe
-öffentliches Weihnachtssingen mit Martin März

Beratungen zu Pflege und Älterwerden 2023: persönlich: 32, telefonisch 10

Anmerkungen:

- Monatliche Veranstaltungspläne und Flyer liegen im Büro aus, Berliner Str. 83
- Plakate an Litfaßsäule Märkischer Platz und Fensterscheibe Büro
- Monatliche Ankündigung in MAZ unter „Neues aus der Berliner 83“
- Unkostenbeitrag: 2 €, (Eigenanteil) + evtl. Speisen und Getränke, + evtl. Material
- Prämierung der agilsten Senioren Anfang des Jahres
- Hilfe bei Veranstaltungen durch Ehrenamt
- Teilnahme steigend, (Senioren sagen: kommen gerne, da breites Angebot, persönliche Atmosphäre)
- Seit 2022 haben ca.200 verschiedene Senioren die Angebote von „agil“ einmalig oder mehrmalig genutzt, ca. 60 Senioren nahmen das Beratungsangebot wahr
- Teilnahme am Havelländischen Seniorensportfest (Stand)
- Mitarbeit in AG „Quartiersmanager Landkreis Havelland“
- Mitarbeit in AG „Von Bank zu Bank im Havelland“
- Mitarbeit in AG „Altenhilfe“
- Mitarbeit in AG „Interkulturelles Parkfest“

Agil - Wiederkehrende Angebote

Stand 13.10.2023

- „Spielerunde“** - 14-tägig, seit April 2022, ca. 15 – 23 Personen
-in Berliner Str. 83
- „Locker vom Hocker“** - wöchentlich, seit Mai 2022, 15 Personen
-geleitet durch Ehrenamt mit Ausbildung für Seniorensport und Sturzprävention
-Gruppe voll, sehr große Nachfrage
-in den Räumen von „RWG bewegt“
-Überlegung: 2. Gruppe zu eröffnen
- „1000 Schritte gehen“** -monatlich, seit Juni 2022, ca. 10 -15 Personen
-1-stündiger begleiteter Spaziergang
- „Kreative Bastelstunde“** -monatlich, seit Februar 2023, ca. 7-12 Personen
-in Berliner Str. 83
- „Singegruppe Silberkehlchen“** -monatlich, seit März 2023, ca. 10-17 Personen
-in Berliner Str. 83
- „Gedächtnistraining“** -in Planung ab November